Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

1. Stoff-/Zubereitungs-und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt: **Azofuchsin S**
C.I.-Nr.: 14720
Schultz-Nr.: 208
Handelsname: **Azofuchsin S** Art.-Nr.: 1B-095

Identifizierte Verwendungen: Laborchemikalien, Herstellung von Stoffen

Angaben zum Hersteller / Lieferanten:

Hersteller / Lieferant: **Waldeck GmbH & Co. KG, Division Chroma°**
Straße / Postfach: Havixbecker Str. 62 (Postfach 410180)
Nat.-Kennz./PLZ/Ort: 48161 Münster/Germany (PLZ Postfach 48065)
Telefon: +49(0)180/2247662
Angaben zum Notfallinformationsdienst: +49(0)180/2247662
Mo. – Do.: 08.00 – 17.00 Uhr, Fr.: 08.00 – 15.00 Uhr

2. Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)
Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2, H315
Augenreizung, Kategorie 2, H319
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition, Kategorie 3, H335

Den vollen Wortlaut der hier genannten Gefahrenhinweise finden Sie in Abschnitt 16.

Einstufung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)
Xi Reizend R36/37/38

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Kennzeichnungselemente
Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme

Signalwort
Achtung

Gefahrenhinweise
H315: Verursacht Hautreizungen.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.
H335: Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise
P261: Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden.
P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)

Symbol:	Xi	Reizend
R-Sätze:	36/37/38	Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.
S-Sätze:	26-37/39	Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Formel: $C_{20}H_{12}N_2Na_2O_7S_2$ (Hill)

CAS-Nummer: 3567-69-9
EG-Nummer: 222-657-4
Mol.-Gewicht: 502.43 g/mol

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen: Frischluft. Bei Atemstillstand, künstlich beatmen. Arzt hinzuziehen.
Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen. Arzt hinzuziehen.
Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser ausspülen (mind. 15 Min.). Augenarzt hinzuziehen.
Nach Verschlucken: Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Mund mit Wasser ausspülen. Arzt hinzuziehen.

Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Gemäß unseren Kenntnissen sind die chemischen, physikalischen und toxikologischen Eigenschaften nicht umfassend untersucht worden.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Keine Information verfügbar.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel
Geeignete Löschmittel
Wassersprühnebel, Kohlendioxid (CO_2), Schaum, Löschpulver.

Ungeeignete Löschmittel
Für diesen Stoff / dieses Gemisch existieren keine Löschmittel-Einschränkungen.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Brennbarer Stoff.
Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich. Im Brandfall kann Folgendes freigesetzt werden: Kohlenstoffoxide, Stickoxide (NOx), Schwefeloxide, Natriumoxide.

Hinweise für die Brandbekämpfung
Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung
Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information
Löschwasser nicht ins Oberflächengewässer oder Grundwassersystem gelangen lassen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Personal: Staubbildung vermeiden. Dämpfe/Nebel/Gas nicht einatmen. Für angemessene Lüftung sorgen. Gefahrenzone räumen, Vorgehen nach Notfallplan, Sachkundige hinzuziehen.
Hinweis für Einsatzkräfte: Schutzausrüstung : siehe Abschnitt 8.

Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in Kanalisation gelangen lassen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Kanalisation abdichten. Auffangen, eindeichen und abpumpen.
Mögliche Materialeinschränkungen beachten! (Angaben in Abschnitt 7.2 bzw. Abschnitt 10.5).
Trocken aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

Verweis auf andere Abschnitte
Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7. Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Hinweise zum sicheren Umgang
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Staub- und Aerosolbildung vermeiden. Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen. Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Hygienemaßnahmen
Kontaminierte Kleidung wechseln. Nach Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz empfohlen.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
An einem kühlen Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Bei +15°C bis +25°C.
Unter Inertgas aufbewahren. Feuchtigkeitsempfindlich. Lichtempfindlich.

Spezifische Endanwendungen
Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Endanwendungen vorgesehen.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Zu überwachende Parameter
Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Begrenzung und Überwachung der Exposition
Technische Schutzmaßnahmen
Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung. (Siehe Abschnitt 7).

Individuelle Schutzmaßnahmen
Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Augen-/Gesichtsschutz
Dicht schließende Schutzbrille

Handschutz

Handschuhmaterial:	Nitrilkautschuk
Schichtstärke:	0.11 mm
Durchbruchzeit:	> 480 Min.

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen. Die oben genannten Durchbruchszeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen nach EN374 ermittelt.

Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden.

Andere Schutzmaßnahmen
undurchlässige Schutzkleidung.
Die Art der Schutzkleidung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.

Atemschutz
Erforderlich bei Auftreten von Stäuben.
Empfohlener Filtertyp: Filter P1.
Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

9. Physikalische und Chemische Eigenschaften

Form:	fest	
Farbe:	braun	
Geruch:	nicht verfügbar	
pH-Wert:		nicht verfügbar
Schmelztemperatur:		nicht verfügbar
Siedetemperatur:		nicht verfügbar
Zündtemperatur:		nicht verfügbar
Flammpunkt:		nicht verfügbar
Explosionsgrenzen	**untere:**	nicht verfügbar
	obere:	nicht verfügbar
Dichte:		nicht verfügbar
Löslichkeit in Wasser:	(20°C)	nicht verfügbar

10. Stabilität und Reaktivität

Reaktivität
keine Angaben vorhanden.

Chemische Stabilität
keine Angaben vorhanden.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Heftige Reaktionen möglich mit:
starke Oxidationsmittel.

Zu vermeidende Bedingungen
keine Angaben vorhanden.

Unverträgliche Materialien
keine Angaben vorhanden

Gefährliche Zersetzungsprodukte
bei Brand: siehe Kapitel 5.

11. Angaben zur Toxikologie

Angaben zu toxikologischen Wirkungen
Akute orale Toxizität
Symptome: Kann beim Verschlucken schädlich sein.

Akute inhalative Toxizität
Kann beim Einatmen gesundheitsschädlich sein. Verursacht Reizung des Atemtrakts.

Akute dermale Toxizität
Keine Information verfügbar.

Augenreizung
Verursacht schwere Augenreizung.

Hautreizung
Kann bei Absorption durch die Haut gesundheitsschädlich sein. Verursacht Reizungen.

Sensibilisierung der Atemwege / Haut
Längere oder wiederholte Exposition kann allergische Reaktionen bei empfindlichen Personen bewirken.

Keimzell-Mutagenität
Keine Information verfügbar.

Karzinogenität
IARC: 3 - Gruppe 3: Nicht einstufbar in Bezug auf dessen Karzinogenität bei Menschen
(Chromotrope FB)

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition
Einatmen - Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition
Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

Aspirationsgefahr
Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität

Weitere Information
Weitere Angaben
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

12. Umweltbezogene Angaben

Toxizität
Keine Information verfügbar.

Persistenz und Abbaubarkeit
Keine Information verfügbar.

Bioakkumulationspotenzial
Keine Information verfügbar.

Mobilität im Boden
Keine Information verfügbar.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.

Andere schädliche Wirkungen
Sonstige ökologische Hinweise
Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor.

Weitere Angaben zur Ökologie
Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Verfahren zur Abfallbehandlung
Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen.
Chemikalien in Orginalbehältern belassen. Nicht mit anderen Abfällen vermischen. Ungereinigte Behälter sind dem Produkt entsprechend zu behandeln.

Informieren Sie sich unter www.Retrologistik.de über Rücknahmesysteme für Chemikalien und Verpackungen oder nutzen Sie die Adresse zur Kontaktaufnahme bei Fragen.

14. Transportvorschriften

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Störfallverordnung	96/82/EC Richtlinie 96/82/EG trifft nicht zu

Nationale Vorschriften

Lagerklasse VCI:	10-13 sonstige Flüssigkeiten und Feststoffe
Wassergefährdungsklasse:	WGK 2 wassergefährdend

16. Sonstige Angaben

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

R36/37/38	Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

Schulungshinweise

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen.

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Verwendete Abkürzungen und Akronyme können auf www.wikipedia.de nachgeschlagen werden.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen k e i n e Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

überarbeitet: Februar 2013

gedruckt am 20.04.16